



## Gewerbeanzeigen Februar 2009

### Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik

## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	3
<b>Definitionen</b> .....	3
<b>Tabellenteil</b>	
1. Grafik Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben im Jahresüberblick .....	5
2. Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2009 .....	6
3. Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2009 .....	7
4. Grafik Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Februar 2009 .....	8
5. Grafik Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Februar 2009 .....	8
6. Gewerbeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Februar 2009 .....	9
7. Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Februar 2009 .....	10
8. Grafik Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im Februar 2009 .....	11
9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Februar 2009 .....	12
10. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Februar 2009 .....	13
11. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Februar 2009 .....	14
12. Grafik Neuerrichtungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Februar 2009 .....	14
13. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Februar 2009 .....	15
14. Grafik Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Februar 2009 .....	15

### Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.  
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

## Vorbemerkung

### Ziel der Statistik

Ziel der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen. Die Aussagen über das Gründungsverhalten und Betriebsstilllegungen in der Wirtschaft stellen eine unentbehrliche Informationsquelle für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik dar. Zahlen über die sektorale, regionale und zeitliche Entwicklung liefern Hinweise zur Ergreifung geeigneter wirtschaftspolitischer Maßnahmen. Zusätzlich werden aktuelle Informationen für die Pflege des Unternehmensregisters zur Verfügung gestellt.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2007 (BGBl. I S. 3089). Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GWO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln.

### Methodische Hinweise

Mit den vorstehend ausgeführten Rechtsvorschriften wurde die Voraussetzung für die Auswertung der Gewerbemeldungen nach einheitlichen Kriterien geschaffen. Die Meldebehörden der Gemeindeverwaltungen, der verbandsfreien Gemeinden, der Verbandsgemeindeverwaltungen sowie der kreisfreien und großen kreisangehörigen Städte nehmen die Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen entgegen. Die auf bundesweit einheitlichen Formularen erfassten Daten, der Gewerbeanzeigepflichtigen, übermitteln die zuständigen Meldebehörden monatlich an die statistischen Landesämter.

Bis auf die persönlichen Merkmale „Staatsangehörigkeit“ und „Geschlecht“ sind die Erhebungsmerkmale ausschließlich betriebsbezogen und umfassen u. a.

- die ausgeübte Tätigkeit
- die Art des Betriebes
- die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer/-innen
- den Grad der Selbständigkeit
- den Grund der Meldung

sowie als Hilfsmerkmale

- den Namen von Betriebsinhaber/-innen
- die Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister
- die Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter/-innen
- die Anschrift der Betriebsstätte.

Der Inhalt des vorliegenden Berichts ist mit Ausnahme der Tabellen nach Wirtschaftszweigen mit den bis zum IV. Quartal 1995 veröffentlichten Angaben zu Gewerbeanzeigenstatistik vergleichbar. Ab 1996 liegt den Tabellen die EU-einheitliche „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (WZ 1993), ab Januar 2003 die WZ 2003 und ab Januar 2008 die WZ 2008 zugrunde. Die WZ 2008 ist eine Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) deren Struktur sich aber in vielen Wirtschaftsbereichen deutlich verändert hat. Die Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen sind daher mit den Ergebnissen früherer Monate und Jahre nicht mehr vergleichbar. Außerdem wird, seit dem Jahr 2003, das Automatenaufstell- und Reisegewerbe in den Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen nicht mehr nachgewiesen.

## Definitionen

- **Hauptniederlassung**  
Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personengesellschaften (KG, OHG, GmbH & Co. KG, GbR, GmbH & Co. OHG u.a.) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Eine Hauptniederlassung liegt auch dann vor, wenn daneben keine Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle betrieben wird.
- **Zweigniederlassung**  
Betriebe mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.
- **Unselbständige Zweigstelle**

## Gewerbeanmeldungen

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle, bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt) und bei der Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den Bereich einer anderen Meldebehörde.

- **Neuerrichtung**  
Zur Neuerrichtung zählt die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle, die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit sowie Gründung nach dem Umwandlungsgesetz.
- **Zuzug**  
Verlagerung eines bestehenden Betriebes in den Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.
- **Übernahme**  
Übernahme eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt).

## Betriebsgründungen

Betriebsgründungen sind Neugründungen (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung anmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

### Sonstige Neugründungen

Gründung der Hauptniederlassung eines Kleinunternehmens (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neugründung.

## Gewerbeabmeldungen

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der vollständigen oder teilweisen Aufgabe eines Gewerbebetriebes, bei Übergabe an einen Nachfolger/Eigentümerwechsel, Änderung der Rechtsform, bei Verlagerung eines Gewerbebetriebes in den Bereich einer anderen Meldebehörde und bei Austritt eines Gesellschafters.

- **Aufgabe**  
Hierzu zählt die Abmeldung eines Gewerbebetriebes wegen Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung bzw. unselbständigen Zweigstelle.
- **Fortzug**  
Verlagerung eines bestehenden Betriebes aus dem Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.
- **Übergabe**  
Übergabe eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. wegen Verkauf, Verpachtung, Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Austritt als Gesellschafter).

## Betriebsaufgaben

Betriebsaufgaben sind vollständige Aufgaben (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen, wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung abmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

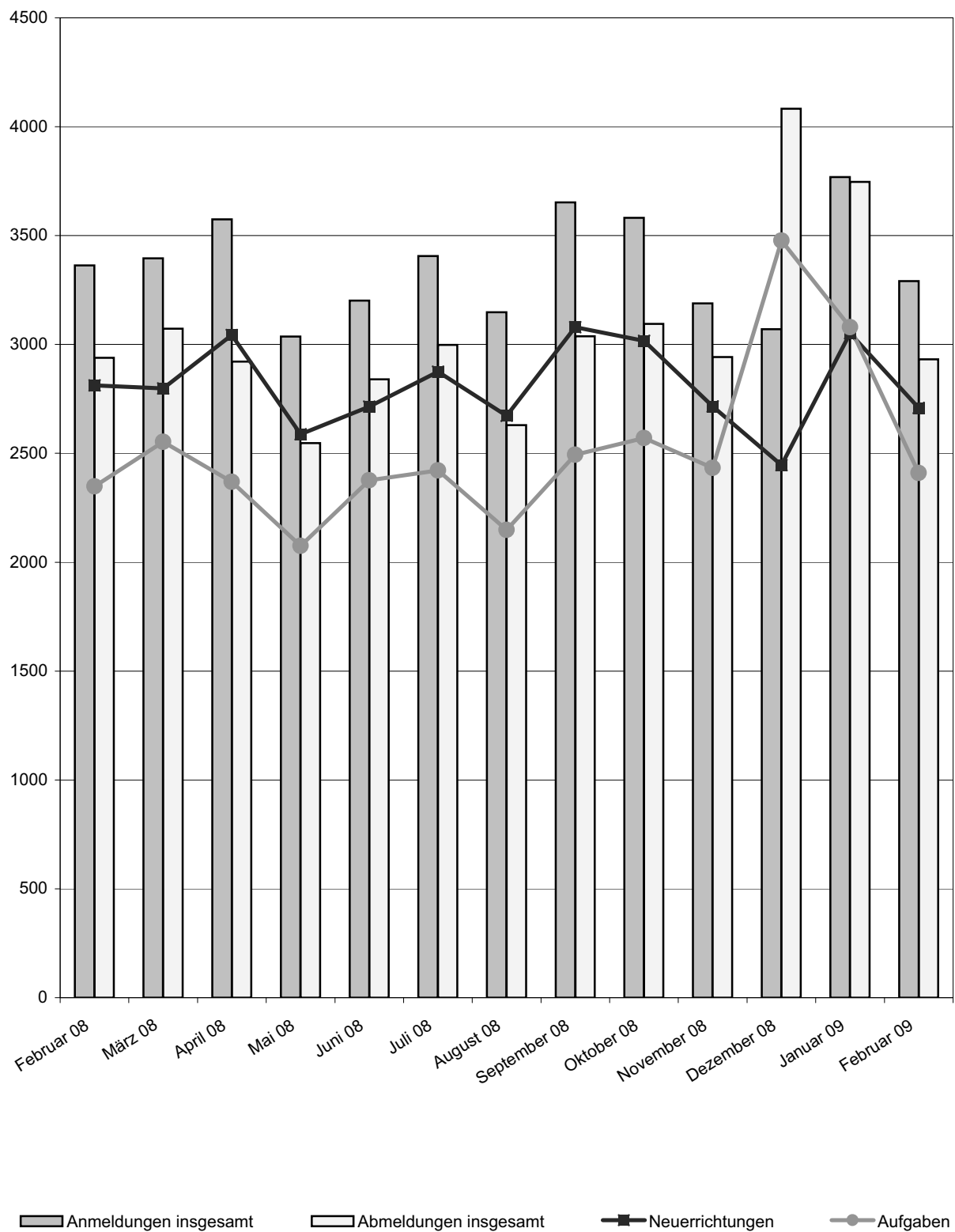
### Sonstige Stilllegungen

Vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als sonstige Stilllegung.

Hinweise zum besseren Verständnis:

- Auf dem Erhebungsbogen für Gewerbe-Anmeldungen besteht die Möglichkeit zum Ankreuzen der Positionen „Neugründung“ und „Gründung nach Umwandlungsgesetz“. Die beiden Merkmale bilden die Position Neuerrichtungen. Das Merkmal „Neugründungen“ wird rechnerisch in Betriebsgründungen und sonstige Neugründungen weiter detailliert, um Gründungen mit besonderer wirtschaftlicher Substanz herauszuarbeiten.
- Vergleicht man die Daten „Insgesamt Neugründungen“ zu „Insgesamt Gewerbetreibende“ nach Rechtsformen, fällt auf, dass die Zahl der Einzelunternehmen gleich ist, während die anderen Rechtsformen differieren. Die Erklärung liegt darin, dass es sich bei Gewerbetreibenden um natürliche Personen handelt. Die Rechtsformen der Neugründungen weisen juristische Personen aus. D.h., eine GmbH kann z.B. mit mehreren natürlichen Personen gegründet werden.

1. Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben  
im Jahresüberblick



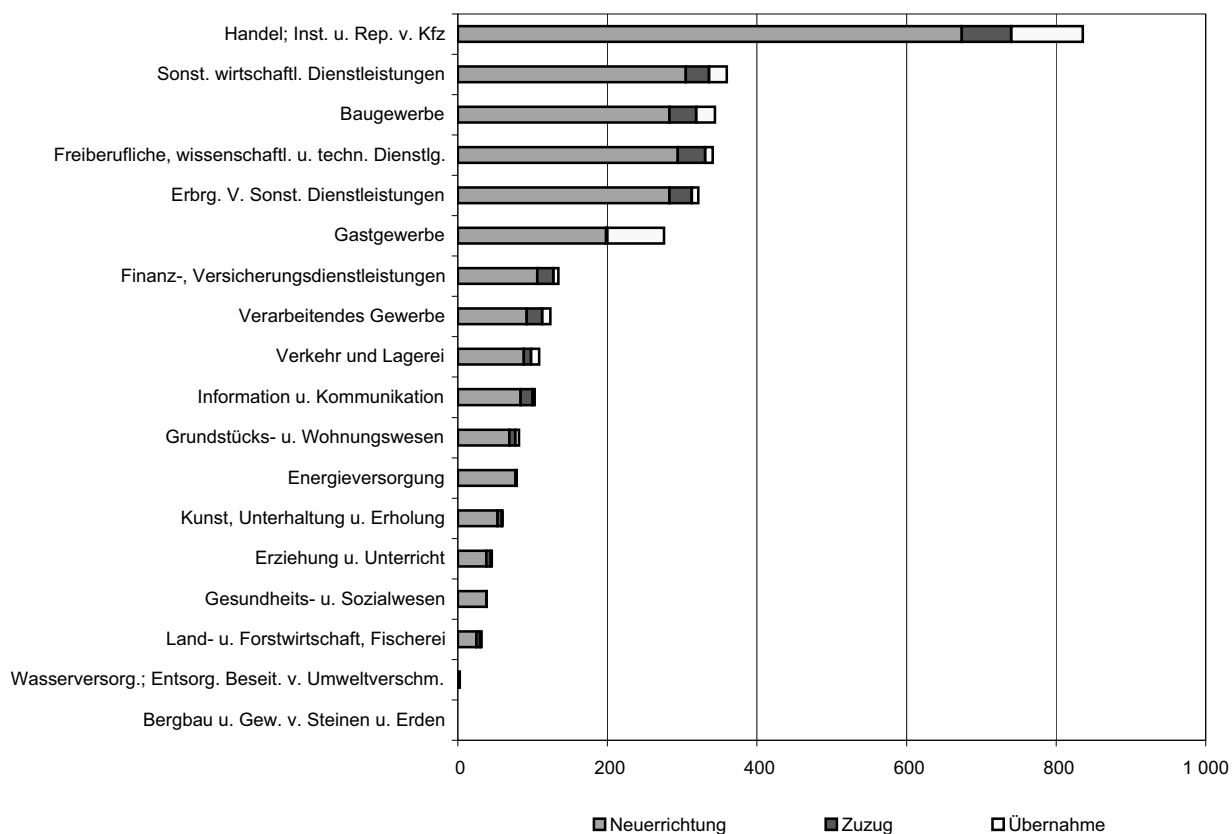
## 2. Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2009

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Anmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme
		Anzahl				%			
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	32	25	5	2	- 13,5	- 24,2	25,0	X
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	X	X	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	124	92	21	11	- 23,9	- 25,8	16,7	- 47,6
	darunter								
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	17	9	2	6	-	- 35,7	100,0	200,0
11	Getränkeherstellung	2	-	2	-	- 33,3	X	100,0	X
13	Herst. v. Textilien	3	3	-	-	50,0	50,0	-	-
14	Herst. v. Bekleidung	5	5	-	-	- 61,5	- 61,5	-	-
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	3	3	-	-	50,0	50,0	-	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	5	5	-	-	- 44,4	- 16,7	X	-
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	17	13	2	2	- 19,0	- 13,3	100,0	- 60,0
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	2	1	-	1	- 60,0	- 66,7	X	X
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	3	2	1	-	- 50,0	- 66,7	X	-
28	Maschinenbau	3	1	2	-	- 70,0	- 85,7	100,0	X
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	3	3	-	-	X	X	-	-
31	Herst. v. Möbeln	3	3	-	-	- 50,0	- 25,0	-	X
D	Energieversorgung	79	77	-	2	- 2,5	- 3,8	-	100,0
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	3	2	1	-	- 57,1	- 66,7	-	-
F	Baugewerbe	344	283	36	25	- 9,0	1,1	- 44,6	- 24,2
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	836	674	66	96	- 14,1	- 15,0	- 23,3	2,1
	darunter								
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	109	93	13	3	- 7,6	2,2	- 18,8	- 72,7
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	166	132	17	17	- 14,9	- 15,9	- 22,7	6,3
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	561	449	36	76	- 15,0	- 17,6	- 25,0	13,4
H	Verkehr und Lagerei	109	88	10	11	- 7,6	- 7,4	- 44,4	120,0
	darunter								
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	65	51	7	7	- 5,8	- 10,5	-	40,0
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	24	23	-	1	- 4,0	15,0	X	X
I	Gastgewerbe	276	198	2	76	0,7	11,2	100,0	- 20,0
55	Beherbergung	20	15	-	5	- 44,4	- 37,5	-	- 58,3
56	Gastronomie	256	183	2	71	7,6	18,8	100,0	- 14,5
J	Information u. Kommunikation	103	84	16	3	- 36,4	- 32,8	- 38,5	- 72,7
	darunter								
58	Verlagswesen	5	4	1	-	- 44,4	- 42,9	- 50,0	-
61	Telekommunikation	7	6	-	1	-	-	-	-
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	80	64	15	1	- 33,9	- 34,0	- 21,1	- 80,0
63	Informationsdienstleistungen	3	3	-	-	- 75,0	- 62,5	X	X
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	135	106	22	7	- 21,5	- 23,7	- 21,4	40,0
	darunter								
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	126	98	22	6	- 14,9	- 16,9	- 12,0	20,0
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	82	69	8	5	15,5	30,2	- 33,3	- 16,7
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	341	294	37	10	- 10,5	- 12,2	- 11,9	150,0
	darunter								
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	71	57	12	2	- 11,3	- 17,4	20,0	100,0
73	Werbung u. Marktforschung	127	111	13	3	- 17,5	- 20,7	8,3	50,0
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	360	305	31	24	- 7,0	- 8,1	- 22,5	60,0
	darunter								
77	Verm. v. beweglichen Sachen	23	16	2	5	91,7	77,8	-	400,0
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	18	17	-	1	28,6	41,7	X	-
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	16	12	2	2	- 48,4	- 57,1	- 33,3	X
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	152	132	16	4	2,0	-	60,0	- 42,9
P	Erziehung u. Unterricht	46	38	6	2	- 29,2	- 32,1	-	- 33,3
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	39	38	-	1	- 26,4	- 17,4	X	50,0
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	60	53	6	1	- 25,9	- 15,9	- 45,5	- 85,7
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	322	283	30	9	- 11,8	- 9,3	3,4	- 62,5
	Sonstige Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t		3 291	2 709	297	285	- 12,7	- 11,2	- 24,2	- 12,6

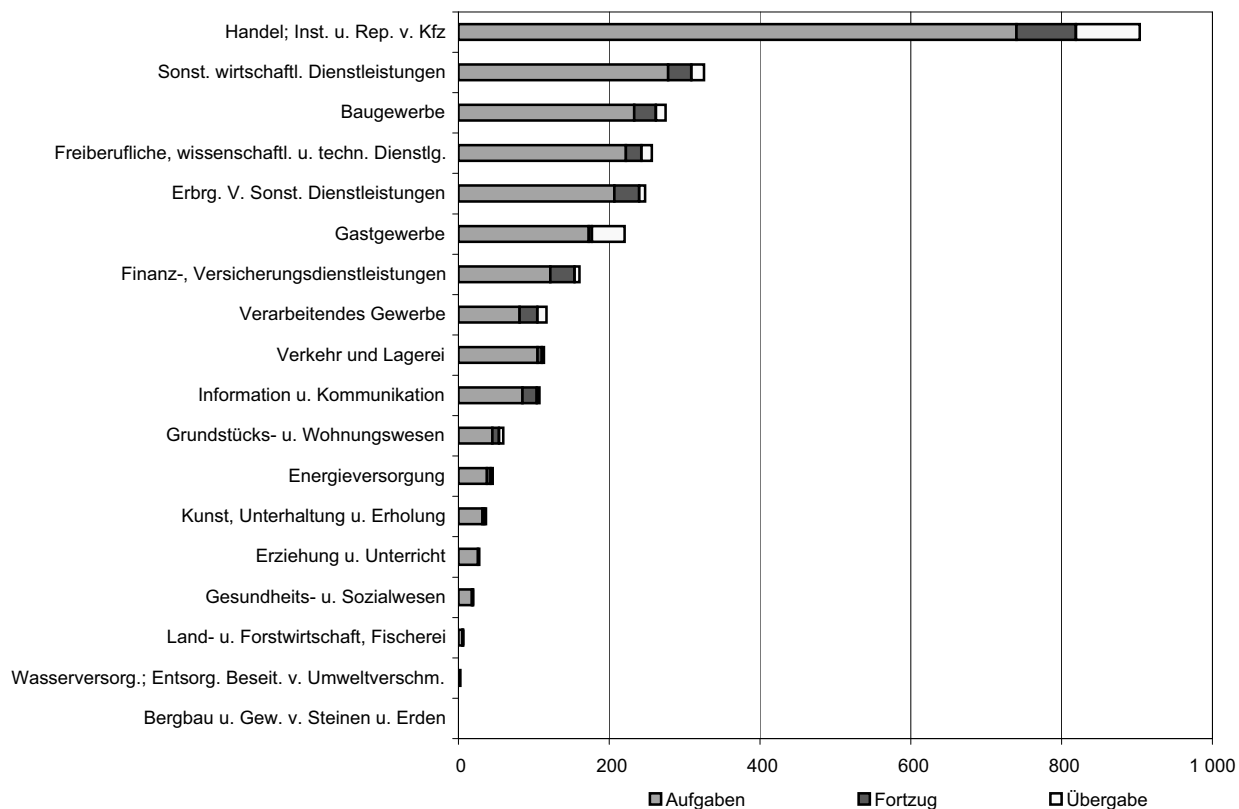
### 3. Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2009

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Abmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Aufgabe	Fortzug	Über- gabe		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
		Anzahl				%			
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	20	18	1	1	-	12,5	- 66,7	-
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	117	81	24	12	- 19,3	- 28,3	71,4	- 33,3
	darunter								
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	24	18	3	3	-	- 5,3	X	- 40,0
11	Getränkeherstellung	3	2	1	-	-	X	-	X
13	Herst. v. Textilien	1	1	-	-	X	X	-	-
14	Herst. v. Bekleidung	2	2	-	-	- 66,7	- 66,7	-	-
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	3	3	-	-	200,0	200,0	-	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	7	5	2	-	- 22,2	- 28,6	100,0	X
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	19	12	2	5	5,6	- 25,0	100,0	400,0
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	5	5	-	-	25,0	66,7	-	X
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	17	4	13	-	466,7	33,3	X	-
28	Maschinenbau	6	5	1	-	- 14,3	- 16,7	X	X
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	X	X	-	-
31	Herst. v. Möbeln	-	-	-	-	X	-	X	-
D	Energieversorgung	7	5	1	1	- 50,0	- 37,5	- 80,0	-
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	3	-	-	3	- 40,0	X	-	200,0
F	Baugewerbe	257	222	21	14	- 31,6	- 25,8	- 52,3	- 57,6
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	904	740	79	85	- 18,3	- 20,9	- 2,5	- 5,6
	darunter								
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	109	88	15	6	- 32,3	- 32,8	- 21,1	- 45,5
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	190	157	18	15	- 12,0	- 16,0	- 18,2	114,3
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	605	495	46	64	- 17,0	- 19,8	15,0	- 11,1
H	Verkehr und Lagerei	114	105	6	3	- 19,1	- 8,7	- 66,7	- 62,5
	darunter								
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	68	63	4	1	- 17,1	- 1,6	- 66,7	- 83,3
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	33	32	1	-	- 21,4	- 17,9	- 50,0	X
I	Gastgewerbe	221	173	4	44	- 35,8	- 36,6	- 50,0	- 30,2
55	Beherbergung	18	13	-	5	- 59,1	- 61,8	X	- 44,4
56	Gastronomie	203	160	4	39	- 32,3	- 33,1	- 42,9	- 27,8
J	Information u. Kommunikation	108	85	19	4	- 16,9	- 9,6	- 20,8	- 66,7
	darunter								
58	Verlagswesen	9	6	3	-	28,6	20,0	50,0	-
61	Telekommunikation	3	3	-	-	- 66,7	- 62,5	-	X
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	85	66	15	4	- 15,0	- 9,6	- 16,7	- 55,6
63	Informationsdienstleistungen	5	5	-	-	150,0	400,0	X	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	161	122	32	7	- 25,8	- 32,6	- 3,0	133,3
	darunter								
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	155	117	31	7	- 26,5	- 33,9	-	133,3
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	60	45	9	6	- 14,3	- 8,2	- 43,8	20,0
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	248	207	33	8	- 23,9	- 25,5	- 15,4	- 11,1
	darunter								
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	47	37	9	1	- 39,0	- 43,9	12,5	- 66,7
73	Werbung u. Marktforschung	95	80	14	1	- 24,6	- 25,9	- 6,7	- 66,7
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	326	278	31	17	- 16,4	- 15,2	- 35,4	21,4
	darunter								
77	Verm. v. beweglichen Sachen	27	23	1	3	8,0	4,5	- 66,7	X
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	9	8	-	1	12,5	14,3	-	-
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	21	16	2	3	- 8,7	- 20,0	-	200,0
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	124	104	16	4	- 24,8	- 25,2	- 20,0	- 33,3
P	Erziehung u. Unterricht	37	32	3	2	- 19,6	- 13,5	- 25,0	- 60,0
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	28	26	2	-	- 44,0	- 40,9	- 33,3	X
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	46	38	5	3	- 36,1	- 28,3	- 58,3	- 57,1
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	275	233	29	13	- 6,8	- 7,5	3,6	- 13,3
	Sonstige Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t		2 932	2 410	299	223	- 21,8	- 21,7	- 21,3	- 22,6

#### 4. Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Februar 2009



#### 5. Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Februar 2009





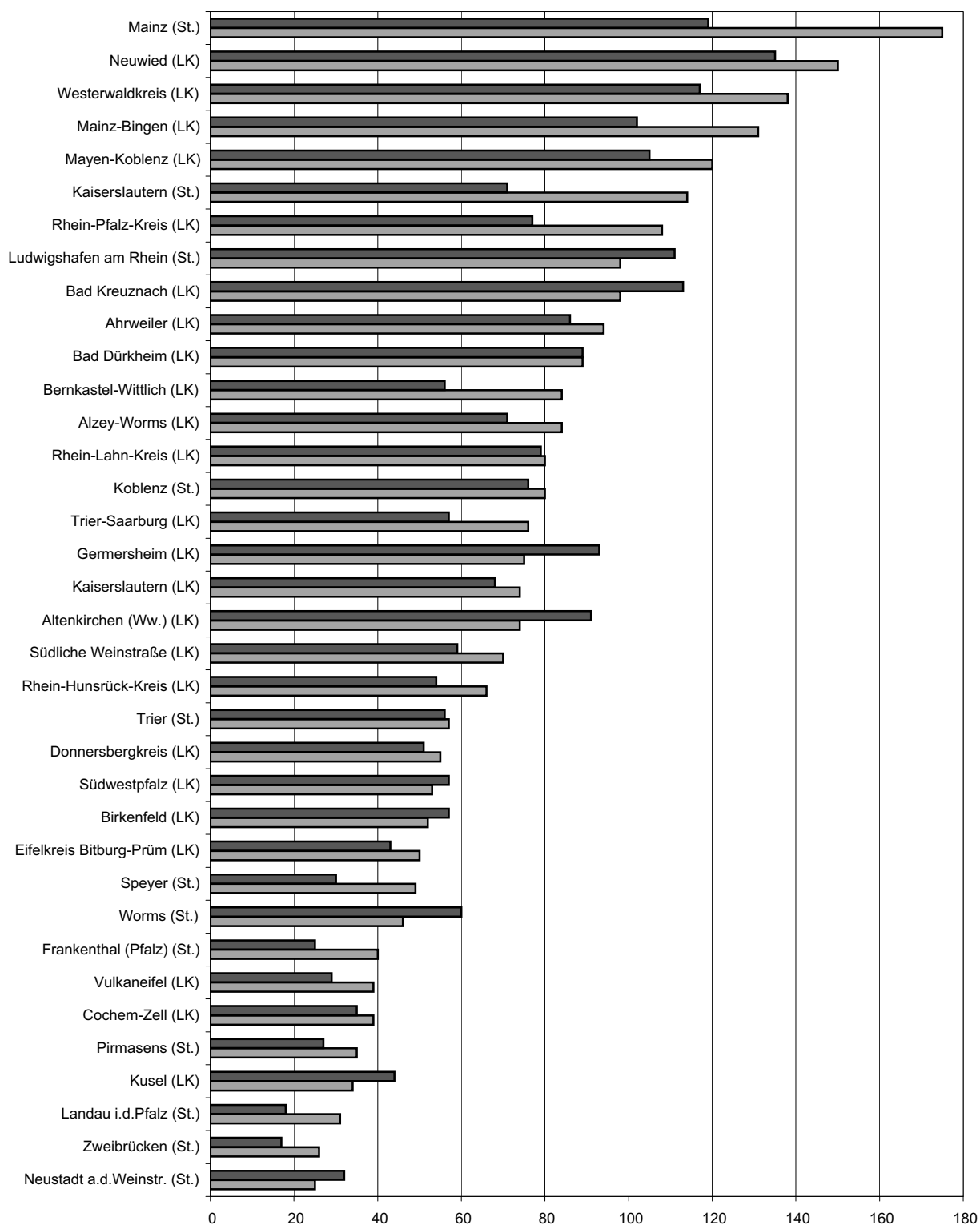
# 6. Gewerbebeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Februar 2009

Verwaltungsbereich	Anmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
	ins-gesamt	davon			ins-gesamt	davon		
		Neuer-richtung	Zuzug	Über-nahme		Neuer-richtung	Zuzug	Über-nahme
	Anzahl				%			
Kreisfreie Stadt								
Koblenz	100	80	8	12	3,1	3,9	- 38,5	71,4
Landkreise								
Ahrweiler	113	94	9	10	- 15,7	- 14,5	- 35,7	-
Altenkirchen (Ww.)	84	74	6	4	- 35,4	- 35,1	- 40,0	- 33,3
Bad Kreuznach	130	98	18	14	- 16,1	- 20,3	- 25,0	75,0
Birkenfeld	62	52	4	6	- 22,5	- 14,8	X	- 68,4
Cochem-Zell	52	39	5	8	33,3	30,0	25,0	60,0
Mayen-Koblenz	138	120	10	8	- 28,9	- 24,5	- 56,5	- 33,3
Neuwied	176	150	13	13	- 4,3	- 4,5	- 38,1	116,7
Rhein-Hunsrück-Kreis	76	66	5	5	- 26,9	- 29,8	25,0	- 16,7
Rhein-Lahn-Kreis	99	80	12	7	- 1,0	-	- 7,7	-
Westerwaldkreis	173	138	23	12	- 15,2	- 13,2	- 20,7	- 25,0
Kreisfreie Stadt								
Trier	71	57	8	6	- 31,1	- 36,0	166,7	- 45,5
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	100	84	10	6	-	- 1,2	11,1	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	63	50	4	9	- 33,7	- 37,5	- 50,0	28,6
Vulkaneifel	52	39	1	12	- 21,2	- 31,6	- 80,0	200,0
Trier-Saarburg	93	76	7	10	- 7,9	- 10,6	- 22,2	42,9
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	45	40	2	3	- 26,2	- 24,5	- 33,3	- 40,0
Kaiserslautern	127	114	6	7	23,3	21,3	100,0	16,7
Landau in der Pfalz	34	31	3	-	3,0	- 3,1	X	X
Ludwigshafen am Rhein	121	98	6	17	- 19,3	- 21,0	- 14,3	- 10,5
Mainz	211	175	14	22	- 2,8	1,2	- 17,6	- 18,5
Neustadt an der Weinstraße	33	25	3	5	- 26,7	- 24,2	- 57,1	-
Pirmasens	35	35	-	-	12,9	16,7	-	X
Speyer	51	49	-	2	466,7	X	-	-
Worms	63	46	5	12	- 19,2	- 28,1	- 28,6	71,4
Zweibrücken	32	26	5	1	- 3,0	13,0	66,7	- 85,7
Landkreise								
Alzey-Worms	109	84	14	11	- 10,7	- 18,4	7,7	83,3
Bad Dürkheim	102	89	8	5	- 8,1	7,2	- 38,5	- 66,7
Donnersbergkreis	67	55	9	3	- 16,3	- 12,7	- 18,2	- 50,0
Germersheim	103	75	12	16	- 5,5	- 5,1	-	- 11,1
Kaiserslautern	89	74	10	5	12,7	25,4	-	- 50,0
Kusel	40	34	2	4	- 14,9	-	- 71,4	- 33,3
Südliche Weinstraße	84	70	12	2	- 32,3	- 23,9	- 29,4	- 86,7
Rhein-Pfalz-Kreis	141	108	20	13	- 1,4	- 2,7	5,3	-
Mainz-Bingen	153	131	14	8	- 28,5	- 15,5	- 66,7	- 52,9
Südwestpfalz	69	53	9	7	- 26,6	- 32,9	- 25,0	133,3
Rheinland-Pfalz	3 291	2 709	297	285	- 12,7	- 11,2	- 24,2	- 12,6
Kreisfreie Städte	923	776	60	87	- 3,9	- 2,9	- 4,8	- 11,2
Landkreise	2 368	1 933	237	198	- 15,7	- 14,2	- 28,0	- 13,2
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 203	991	113	99	- 15,3	- 14,9	- 27,1	- 2,9
Kammerbezirk Trier	379	306	30	43	- 18,5	- 22,7	- 11,8	22,9
Kammerbezirk Rheinhessen	536	436	47	53	- 15,1	- 11,9	- 40,5	- 7,0
Kammerbezirk Pfalz	1 173	976	107	90	- 6,3	- 2,0	- 13,7	- 31,8

## 7. Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Februar 2009

Verwaltungsbereich	Abmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
	Anzahl				%			
Kreisfreie Stadt								
Koblenz	89	76	6	7	- 13,6	- 6,2	- 57,1	- 12,5
Landkreise								
Ahrweiler	102	86	7	9	- 29,2	- 28,3	- 41,7	- 25,0
Altenkirchen (Ww.)	110	91	14	5	- 18,5	- 21,6	27,3	- 37,5
Bad Kreuznach	135	113	15	7	- 22,4	- 21,0	- 34,8	- 12,5
Birkenfeld	69	57	5	7	- 20,7	- 14,9	X	- 65,0
Cochem-Zell	41	35	1	5	- 12,8	- 18,6	- 66,7	400,0
Mayen-Koblenz	141	105	30	6	2,9	- 5,4	66,7	- 25,0
Neuwied	161	135	13	13	- 1,2	- 0,7	- 18,8	18,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	60	54	4	2	- 38,1	- 32,5	- 69,2	- 50,0
Rhein-Lahn-Kreis	98	79	10	9	- 12,5	- 15,1	-	-
Westerwaldkreis	148	117	20	11	- 27,1	- 33,1	25,0	- 8,3
Kreisfreie Stadt								
Trier	75	56	6	13	- 10,7	- 16,4	- 14,3	30,0
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	63	56	4	3	- 34,4	- 28,2	- 63,6	- 57,1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	53	43	2	8	- 15,9	- 15,7	- 50,0	-
Vulkaneifel	42	29	5	8	- 14,3	- 25,6	- 16,7	100,0
Trier-Saarburg	73	57	11	5	- 24,7	- 19,7	- 21,4	- 58,3
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	27	25	-	2	- 42,6	- 35,9	X	- 33,3
Kaiserslautern	85	71	7	7	- 4,5	- 13,4	40,0	250,0
Landau in der Pfalz	19	18	1	-	- 55,8	- 51,4	- 75,0	X
Ludwigshafen am Rhein	127	111	6	10	- 31,0	- 27,9	- 57,1	- 37,5
Mainz	160	119	23	18	- 22,0	- 27,0	9,5	- 14,3
Neustadt an der Weinstraße	40	32	3	5	14,3	10,3	- 25,0	150,0
Pirmasens	30	27	2	1	- 48,3	- 52,6	100,0	X
Speyer	34	30	1	3	- 49,3	- 46,4	- 80,0	- 50,0
Worms	64	60	-	4	- 17,9	- 10,4	X	-
Zweibrücken	20	17	2	1	- 41,2	- 22,7	- 66,7	- 83,3
Landkreise								
Alzey-Worms	83	71	6	6	- 24,5	- 26,8	- 33,3	50,0
Bad Dürkheim	105	89	10	6	- 18,0	- 11,9	- 23,1	- 57,1
Donnersbergkreis	59	51	6	2	-	10,9	- 25,0	- 60,0
Germersheim	118	93	12	13	- 2,5	- 4,1	50,0	- 18,8
Kaiserslautern	82	68	11	3	- 13,7	- 6,8	- 21,4	- 62,5
Kusel	46	44	1	1	- 6,1	4,8	- 50,0	- 80,0
Südliche Weinstraße	68	59	6	3	- 42,9	- 39,8	- 45,5	- 70,0
Rhein-Pfalz-Kreis	102	77	19	6	- 32,9	- 35,3	- 5,0	- 53,8
Mainz-Bingen	132	102	21	9	- 35,3	- 35,8	- 46,2	50,0
Südwestpfalz	71	57	9	5	- 10,1	- 18,6	50,0	66,7
Rheinland-Pfalz	2 932	2 410	299	223	- 21,8	- 21,7	- 21,3	- 22,6
Kreisfreie Städte	770	642	57	71	- 25,0	- 24,8	- 38,7	- 11,3
Landkreise	2 162	1 768	242	152	- 20,5	- 20,5	- 15,7	- 26,9
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 154	948	125	81	- 17,7	- 18,6	- 8,1	- 19,8
Kammerbezirk Trier	306	241	28	37	- 21,3	- 21,2	- 33,3	- 9,8
Kammerbezirk Rheinhessen	439	352	50	37	- 26,5	- 27,6	- 34,2	5,7
Kammerbezirk Pfalz	1 033	869	96	68	- 24,0	- 22,5	- 23,8	- 38,7

## 8. Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im Februar 2009



LK = Landkreis  
St. = kreisfreie Stadt

■ Neuerrichtungen ■ Aufgaben

## 9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Februar 2009

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Neugründungen						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	25	2	2	-	23	15	26	5
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	90	33	21	12	57	31	100	24
darunter									
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	9	7	4	3	2	2	10	1
11	Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Herst. v. Textilien	3	-	-	-	3	1	3	2
14	Herst. v. Bekleidung	5	1	1	-	4	1	5	4
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	3	1	1	-	2	2	4	1
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	5	-	-	-	5	1	5	1
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	13	6	4	2	7	4	16	2
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	1	-	-	-	1	-	1	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	1	1	1	-	-	-	4	-
28	Maschinenbau	1	1	1	-	-	-	1	-
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	3	2	1	1	1	1	4	-
31	Herst. v. Möbeln	3	1	1	-	2	1	3	-
D	Energieversorgung	77	15	15	-	62	50	96	22
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	2	1	-	1	1	1	2	-
F	Baugewerbe	282	59	52	7	223	52	307	29
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	664	156	76	80	508	297	724	220
darunter									
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	92	18	15	3	74	37	98	10
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	132	34	19	15	98	48	146	48
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	440	104	42	62	336	212	480	162
H	Verkehr und Lagerei	88	23	17	6	65	19	93	18
darunter									
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	51	14	13	1	37	14	54	11
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	23	3	2	1	20	4	25	5
I	Gastgewerbe	198	61	53	8	137	38	211	83
55	Beherbergung	15	1	1	-	14	5	15	8
56	Gastronomie	183	60	52	8	123	33	196	75
J	Information u. Kommunikation	84	8	7	1	76	50	94	14
darunter									
58	Verlagswesen	4	-	-	-	4	2	4	1
61	Telekommunikation	6	1	1	-	5	1	11	1
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	64	7	6	1	57	39	69	11
63	Informationsdienstleistungen	3	-	-	-	3	2	3	1
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	104	18	15	3	86	35	114	26
darunter									
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	97	12	9	3	85	34	100	24
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	69	26	25	1	43	19	85	23
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstlg.	294	71	57	14	223	142	326	101
darunter									
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	57	21	18	3	36	17	63	8
73	Werbung u. Marktforschung	111	9	8	1	102	69	121	60
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	305	32	15	17	273	152	324	98
darunter									
77	Verm. v. beweglichen Sachen	16	3	1	2	13	7	21	3
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	17	8	3	5	9	5	18	10
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	12	1	-	1	11	6	12	4
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	132	10	6	4	122	58	134	26
P	Erziehung u. Unterricht	38	8	3	5	30	18	41	15
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	38	10	8	2	28	10	42	27
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	53	7	3	4	46	25	62	18
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	283	35	25	10	248	142	294	198
Sonstige Tätigkeiten									
		-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t		2 694	565	394	171	2 129	1 096	2 941	921

## 10. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Februar 2009

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stillleg.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl									
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	18	1	1	-	17	8	18	2
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	80	26	23	3	54	15	87	20
darunter									
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	18	2	2	-	16	2	18	3
11	Getränkeherstellung	2	1	1	-	1	1	2	1
13	Herst. v. Textilien	1	-	-	-	1	-	1	-
14	Herst. v. Bekleidung	2	-	-	-	2	1	2	1
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	3	-	-	-	3	1	3	1
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	5	3	3	-	2	1	6	1
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	12	5	5	-	7	1	14	4
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	4	1	1	-	3	1	4	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	4	2	1	1	2	1	5	1
28	Maschinenbau	5	4	3	1	1	-	6	-
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	-	-	-	-
31	Herst. v. Möbeln	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Energieversorgung	5	-	-	-	5	3	6	2
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	-	-	-	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	221	42	37	5	179	32	233	27
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	721	169	93	76	552	220	761	229
darunter									
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	88	9	6	3	79	36	92	18
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	155	46	29	17	109	32	162	45
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	478	114	58	56	364	152	507	166
H	Verkehr und Lagerei	104	27	21	6	77	24	107	28
darunter									
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	62	18	15	3	44	8	66	12
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	32	3	3	-	29	14	32	13
I	Gastgewerbe	173	38	30	8	135	24	182	67
55	Beherbergung	13	1	-	1	12	5	13	5
56	Gastronomie	160	37	30	7	123	19	169	62
J	Information u. Kommunikation	85	12	8	4	73	40	95	16
darunter									
58	Verlagswesen	6	2	1	1	4	-	7	3
61	Telekommunikation	3	1	1	-	2	1	3	1
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	66	7	5	2	59	34	68	9
63	Informationsdienstleistungen	5	1	-	1	4	2	10	3
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	121	20	15	5	101	19	125	40
darunter									
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	117	17	13	4	100	19	120	39
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	45	18	15	3	27	8	54	18
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstlg.	206	43	35	8	163	76	231	81
darunter									
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	36	17	15	2	19	5	49	12
73	Werbung u. Marktforschung	80	10	8	2	70	39	84	43
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	278	36	21	15	242	94	293	93
darunter									
77	Verm. v. beweglichen Sachen	23	10	3	7	13	7	27	7
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	8	3	1	2	5	2	10	2
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	16	3	2	1	13	6	18	8
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	104	6	4	2	98	30	104	21
P	Erziehung u. Unterricht	32	3	1	2	29	14	32	17
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	26	1	1	-	25	6	26	20
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	38	7	3	4	31	18	44	12
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	233	24	18	6	209	80	245	170
Sonstige Tätigkeiten									
		-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t		2 386	467	322	145	1 919	681	2 539	842

11. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen  
nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Februar 2009

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Neugründungen						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl								
Insgesamt	2 694	565	394	171	2 129	1 096	2 941	921
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	2 263	199	141	58	2 064	1 031	2 263	813
Offene Handelsgesellschaft	4	3	3	-	1	1	7	2
Kommanditgesellschaft	10	9	7	2	1	1	12	3
Gesellschaft mit beschränkter								
Haftung & Co.KG	73	71	53	18	2	2	121	5
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	94	50	45	5	44	44	205	46
Aktiengesellschaft	4	4	1	3	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	225	208	136	72	17	17	315	48
Genossenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetragener Verein	3	3	3	-	-	-	3	-
Private Company Ltd	11	11	3	8	-	-	12	3
Sonstige Rechtsformen	7	7	2	5	-	-	3	-

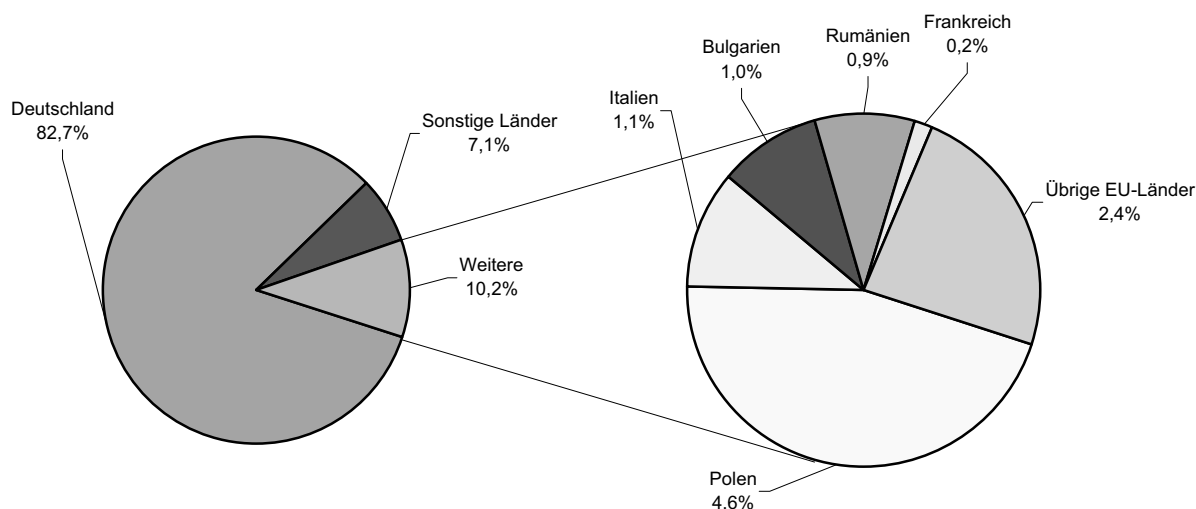
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	813	62	50	12	751	419	X	X
männlich	1 450	137	91	46	1 313	612	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Insgesamt	2 263	199	141	58	2 064	1 031	2 263	813
Deutschland	1 872	167	115	52	1 705	948	1 872	686
EU-Länder	230	14	11	3	216	34	230	80
Polen	104	2	1	1	102	7	104	34
Italien	25	3	2	1	22	7	25	7
Bulgarien	22	-	-	-	22	1	22	5
Rumänien	21	1	1	-	20	4	21	13
Frankreich	4	1	1	-	3	1	4	2
Übrige EU-Länder	54	7	6	1	47	14	54	19
Sonstige Länder	161	18	15	3	143	49	161	47

12. Neugründungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Februar 2009



13. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Februar 2009

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stillleg.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl								
Insgesamt	2 386	467	322	145	1 919	681	2 539	842
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	2 052	180	119	61	1 872	634	2 052	751
Offene Handelsgesellschaft	4	4	2	2	-	-	7	-
Kommanditgesellschaft	3	3	2	1	-	-	3	1
Gesellschaft mit beschränkter								
Haftung & Co.KG	32	32	20	12	-	-	48	7
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	99	58	57	1	41	41	181	42
Aktiengesellschaft	3	3	2	1	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	169	167	114	53	2	2	221	37
Genossenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetragener Verein	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Company Ltd	13	9	2	7	4	4	14	3
Sonstige Rechtsformen	11	11	4	7	-	-	13	1

Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	751	49	34	15	702	274	X	X
männlich	1 301	131	85	46	1 170	360	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Insgesamt	2 052	180	119	61	1 872	634	2 052	751
Deutschland	1 713	156	102	54	1 557	589	1 713	625
EU-Länder	200	3	3	-	197	18	200	77
Polen	75	-	-	-	75	6	75	32
Italien	25	1	1	-	24	4	25	7
Bulgarien	25	-	-	-	25	-	25	8
Rumänien	13	-	-	-	13	1	13	7
Frankreich	5	-	-	-	5	1	5	3
Übrige EU-Länder	57	2	2	-	55	6	57	20
Sonstige Länder	139	21	14	7	118	27	139	49

14. Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Februar 2009

